

Möstl Wolfgang

Vorname: Wolfgang

Nachname: Möstl

Nickname: Mile Me Deaf, Wolfgang Lehmann

erfasst als: Interpret:in Produzent:in

Genre: Pop/Rock/Elektronik

Subgenre: noise rock Indie

Instrument(e): Gitarre Stimme

Geburtsort: Weiz

Geburtsland: Österreich

"WOLFGANG MÖSTL wird schnell langweilig, könnte man meinen. Er schreibt Songs, spielt Instrumente und produziert Musik für so viele gute Menschen, dass man leicht den Überblick verlieren kann. Er surft mal auf krachigen Gitarren, mal über Synthwellen, durch die Tiefen des Bewusstseins oder an Austropop vorbei. Angefangen hat alles vor zwanzig Jahren. Stark beteiligt war er unter anderem an den KILLED BY 9V BATTERIES (circa 2006), den SEX JAMS (2009), MILE ME DEAF (2009), MELT DOWNER (2017), VOYAGE FUTUR (2019), AETHER KOMBO (2020) und WOLF LEHMANN (2021). Für VOODOO JÜRGENS, FARCE, VAGUE oder die DIVES produziert er. Zur Verwirrung aller hat er noch dazu seinen bürgerlichen Namen gewechselt und heißt mittlerweile WOLFGANG LEHMANN. Ein Schelm wer ihn deshalb ein Pop-Chamäleon nennt [...]."

mica-Musikmagazin: ["Dann habe ich die Wand weiter eingerissen." - Wolfgang Möstl \(Produzent\) im mica-Interview](#) (Stefan Niederwieser, 2022)

Stilbeschreibung

"Möstlwave, auch Möstlcore genannt, ist die erstmals im Jahr 2018 auf skug.at in Erscheinung getretene Bezeichnung einer Musikrichtung, die ihren wesentlichen Einfluss aus der Feder des österreichischen Musikers Möstl-Wolfgang bezieht. Hauptvertreter sind die Indie-Bands Melt Downer, Mile Me Deaf und Killed by 9V Batteries. Die beiden Boys Möstl-Wolfgang und Zangl-Mario bildeten die Spitze der - wer es weiß, bitte folgenden Satzteil überspringen - in »Kreisen« als absolute Klassiker gefeierten Indie-Noise-

Rock-Kombination Killed By 9V Batteries [...] Der umtriebige Möstl-Wolfgang ist ja – Fans, bitte wieder überspringen – bekannt für einige seiner Projekte, in denen er Genre Grenzen ignoriert, auflöst, Genres verquickt und am Ende etwas wirklich Eigenes dabei entstehen lässt. Manchmal etwas verkopft (9V Batteries), immer aber gekonnt eigenständig, ohne die Hörer*innen vor einem Potpourri aus unzusammenhängenden Versatzstücken stehenzulassen [...]."

skug: Melt Downer - »Alter the Stunt« (Lutz Vössing, 2018), abgerufen am 21.12.2022 [<https://skug.at/melt-downer-alter-the-stunt/>]

Auszeichnungen

- 2008 Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2009–2010" (mit Killed by 9V Batteries)
- 2009 IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft: Nominierung Amadeus Austrian Music Award i.d. Kategorie "Alternative/Rock" (mit Killed by 9V Batteries)
- 2012 Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana - SKE Fonds: Jahresstipendium
- 2013 IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft: Nominierung Amadeus Austrian Music Award i.d. Kategorie "Alternative", "FM4-Award" (mit Mile Me Deaf)
- 2013 Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2014–2015" (mit Mile Me Deaf)
- 2014 VIS - Vienna Independent Shorts, Screensessions, poolinale, mica - music austria: Österreichischer Musikvideopreis Nominierung für das Video "Junkyard" (mit Sex Jams)
- 2014 IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft: Nominierung Amadeus Austrian Music Award i.d. Kategorie "FM4 Award" (mit Sex Jams)
- 2015 FOCUS ACTS - Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur, austrian music export, Wien: Tourneeförderung (mit Mile Me Deaf)
- 2016 IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft: Nominierung Amadeus Austrian Music Award i.d. Kategorien "Alternative Pop-Rock"/"Künstlerin des Jahres"/"FM4 Award" (mit Clara Luzia)
- 2018 ASSITEJ Austria: STELLA-Darstellender.Kunst.Preis für junges Publikum i.d. Kategorie "Herausragende Musik" (Kindermusiktheaterstück "Von den wilden Frauen", Regie: Sara Ostertag, mit Clara Luzia)
- 2021 Österreichische Filmakademie: Österreichischer Filmpreis Nominierung i.d. Kategorie "Beste Musik" (Film "Waren einmal Revoluzzer", Regie: Johanna Moder, mit Clara Luzia)

2021 *Der Kurier*: Branchen-Romy i.d. Kategorie "Beste Musik" (Film "Waren einmal Revoluzzer", Regie: Johanna Moder, mit [Clara Luzia](#))

Tätigkeiten

2002–heute *Numavi Records*, Wien/Graz: Gründer, Geschäftsführer (gemeinsam mit [Mario Zangl](#), Susi Schwarz)

Mitglied in den Bands

2002–2014 *Killed by 9V Batteries*: Gesang, Gitarrist (gemeinsam mit [Philip Ludersdorfer](#) (git, voc), [Mario Zangl](#) (b-git, voc), [Mario Loder](#) (schlzg))

2004–2020 *Mile Me Deaf*: Gitarrist, Gesang (gemeinsam mit [Rudi Braitenthaller](#) (schlzg), Florian Seyser-Trenk (e-b), [Mario Zangl](#) (b-git, kybd))

2004?–2006? *The Intensives*: Elektrobassist (gemeinsam mit [Philip Ludersdorfer](#) (git, voc), [Mario Loder](#) (schlzg))

2005–heute *Zuchthaus*: Gitarrist (gemeinsam mit Florian Loder (voc), Kleinberger (schlzg), Lia Rädler (voc))

2007–2009 ... *You Gave It A Waste*: Gesang, Perkussion (gemeinsam mit Clemens Ederer (git), Markus Trieb (e-b), Michael Windisch (voc))

2007?–2010? *Danny De Vino*: Gitarrist, Elektrobassist, Schlagzeuger (gemeinsam mit Michael Windisch (voc, git))

2008 *Peter Nidetzky & the Spooky Kids*: Gitarrist

2008–heute *Goldsoundz*: Gitarrist, Schlagzeuger (gemeinsam mit Hannes Gruber (git, e-b, kybd, schlzg), Martin Gupper (e-b, schlzg, voc, git), [Martin Riegler](#) (schlzg, e-b, git, voc), Magdalena Gasser (voc))

2010–heute *Sex Jams*: Gesang, Gitarrist (gemeinsam mit Florian Seyser-Trenk (e-b, voc), [Katarina Trenk](#) (voc), [Lukas Bauer](#) (git), [Rudi Braitenthaller](#) (schlzg))

2013–heute *What a Douche*: Gitarrist, Gesang (gemeinsam mit Stefan Weninger (git))

2014–heute *Melt Downer*: Gitarrist (gemeinsam mit Florian Gießauf (schlzg), [Mario Zangl](#) (e-b))

2015–2016 *Voodoo Jürgens singt Goldsoundz*: Gitarrist, Schlagzeuger (gemeinsam mit David "Voodoo Jürgens" Öllerer (voc), Hannes Gruber (git, e-b, kybd, schlzg), Martin Gupper (e-b, schlzg, voc, git), [Martin Riegler](#) (schlzg, e-b, git, voc), Magdalena Gasser (voc))

2016–heute *Clara Luzia*: Gitarrist (gemeinsam mit Peter Paul Aufreiter (b-git), Catharina Priemer-Humpel (schlzg), Philipp Stauer (elec), [Clara Priemer-Humpel](#) (voc, git))

2018–heute Soloprojekt - *Voyage Futur*: Elektronik, Synthesizer, Perkussion

2020–heute *Æther Kombo*: Elektronik, Synthesizer, Perkussion (gemeinsam mit Werner Thenmayer (schlzg))

The Lux: Akustikgitarrist, Gesang (gemeinsam mit [Philip Ludersdorfer](#) (acc-git, voc))

Defjim: Gitarrist (gemeinsam mit Christoph Streißnig (e-b), Daniel Aebi (schlwg), Dave Tarrida (comp), Herbert Gollini (elec, schlwg, comp), Jimmy Zurek (git, sax, voc), [Katarina Trenk](#) (voc), Martin Sovinz (synth))

Aufträge (Auswahl)

2013 Musik zum Film "Talea" (Regie: Katharina Mückstein)

2017 Musik zum Kurzfilm "Der Anruf" (Regie: Johann Scholz)

Pressestimmen

2021

über: Lucid Living - Wolf Lehmann (Siluh Records, 2021)

"Neues Alter Ego, neues Projekt, neues Debütalbum: Wolf Lehmann alias Wolfgang Möstl erschafft mit »Lucid Living« eine ganz eigene Klangwelt, die musikalisch irgendwo zwischen den Sphären Trip Hop, Vaporwave und Lounge umherschwebt. Clubbige Dystopie trifft auf Laid-Back Sommerhit-Vibes. Wie vielschichtig das musikalische Universum Wolfgang Möstls ist, muss mittlerweile eigentlich fast gar nicht mehr erwähnt werden. Ob als Gitarrist bei Clara Luzia, Kopf von Mile Me Deaf oder hinter dem Mischpult als Produzent diverser anderer Projekte: Möstl darf gut und gerne als stilistischer Tausendsassa bezeichnet werden. Unter dem Alter Ego Wolf Lehmann betreibt er nun ein neues Solo-Projekt, welches zwar Anlehnungen an seine bisherigen Arbeiten erkennen lässt (etwa die sphärischen Sounds von Voyage Futur), aber insgesamt doch recht eigenständig wirkt. Das gitarrenlastige Songwriting á la Melt Downer oder Mile Me Deaf weicht auf »Lucid Living« dem Experimentieren mit elektronischen Klängen und dem Arbeiten mit Samples und Loops. So kommt das Album auch – bis auf einige wenige Samples – zur Gänze ohne Vocals aus. An Spannung verliert die Musik dadurch aber nicht, sondern legt den Fokus eher auf die Instrumentierung und das Arrangement. Dabei schafft Möstl auf den insgesamt zehn Tracks einiges an Abwechslung [...]."

Backbeat – Das Musikmagazin: Wolf Lehmann »Lucid Living« (Maximilian Zeller, 2021), abgerufen am 21.12.2022 [

<https://www.backbeat.at/backbeat/wolf-lehmann-lucid-living/>]

24. Juli 2017

über: Melt Downer - Melt Downer (Numavi Records, 2017)

"[...] Vorhang auf für ein Noise-Spektakel, das es in wahrsten Sinne des Wortes in sich hat. Tausendsassa WOLFGANG MÖSTL stellt sich mit seinem neuen Projekt MELT DOWNER und dem gleichnamigen und via Numavi

Records und Cut Surface erscheinenden Debüt als ein Musiker vor, der auch den vollendeten ungehobelten, unangepassten und heftigen Sound auf wirklich vortreffliche Weise beherrscht. Ja, dieser Mann ist immer für eine Überraschung gut. Wolfgang Möstl, einer der führenden und meistbeschäftigten Kreativköpfe der heimischen Popszene und mit seinem Projekt Mile Me Deaf mittlerweile auch international zu größeren Ehren gelangt, ist ein Musiker, bei dem man eigentlich nie wirklich vorhersagen kann, was er als Nächstes vorhat. Bewegt sich der gebürtige Steirer mit seiner Band Mile Me Deaf vorwiegend im Pop der etwas eigenwilligeren Note, vollführt er mit Melt Downer einen musikalischen Richtungswechsel, den man in dieser radikalen Art wohl kaum erwarten durfte. Dass Wolfgang Möstl auch eine Vorliebe für die härteren und noisigeren Rockklänge hat, weiß man von einigen seiner vergangenen Projekte. So gesehen kann man das nun vorliegende Album in gewissem Sinne auch als eine Art Rückkehr zu den musikalischen Wurzeln sehen, dennoch, die kompromisslose Art, mit der er sich gemeinsam mit seinen beiden Kollegen Mario Zangl [...] und Florian Giessauf [...] durch die Nummern spielt, schlägt dann doch ein neues Kapitel in seiner musikalischen Vita auf [...]."

mica-Musikmagazin: [MELT DOWNER - "Melt Downer"](#) (Michael Ternai, 2017)

11. Juni 2012

über: Eat Skull - Mile Me Deaf (Siluh Records/Fettkakao Records, 2012)

"Erste Begegnung des Autors mit Wolfgang Möstl: Konzert von Killed by 9V Batteries beim Seewiesenfest 2007. Inklusive zertrümmerter Gitarre und demoliertem Amp. Das hat er zwar bei der Präsentation des Debütalbums von Mile Me Deaf im Gartenbaukino nicht mehr gemacht – irgendwann ist es selbst um die billigste Squier und den räudigsten Danelectro-Transistor zu schade – doch die Musik ist heute wenigstens ein gutes Stück runder als damals. Möstl macht auf seinem ersten Soloalbum unter dem Namen Mile Me Deaf gemeinsame Sache mit Florian Seyser alias Peter T. und Rudolf Braitenthaller alias Rudeboy, die man beide bereits von Sex Jams kennt, bei denen wiederum Möstl als Gast dabei ist. Zusammen präsentieren sie auf »Eat Skull« Songs, die sich der höchst aktive Steirer in den letzten Jahren für ein eigenes Album zur Seite gelegt hat. Neben karobehemdetem Shoegazing im Lo-Fi-Kontext [...], das bei Möstl seit jeher auf der Visitenkarte steht, hält die Platte einige Überraschungen bereit [...]. Mile Me Deaf sollte man auf die Watchlist setzen, wären Möstl-Projekte nicht ohnedies Selbstläufer. Aber das kommt ja nicht von irgendwo."

skug: Mile Me Deaf - »Eat Skull« (Gabriel Mayr, 2012), abgerufen am 21.12.2022 [<https://skug.at/eat-skull-mile-me-deaf/>]

Diskografie (Auswahl)

2023 Howl At The Moon, Gaze At The Stars! - Clara Luzia (Asinella Records)
2022 Rain - Drahthaus feat. Clara Luzia (Single; vulkanmusic)
2022 Clouds - Clara Luzia (Single; Asinella Records)
2021 Virtual Moonlight - Voyage Futur (Ethereal Music Corp)
2021 Zahn - Zahn (Crazysane Records)
2021 Lucid Living - Wolf Lehmann (Siluh Records)
2021 Farce/Clara Luzia Split Single (7", Asinella Records)
2021 III - Melt Downer (LP; Rock is Hell Records/Numavi Records)
2020 Déjà-vu /// Gate - Æther Kombo feat. FARCE (Ethereal Music Corp)
2020 4+1 - Clara Luzia (EP; Asinella Records)
2020 Inner Sphere - Voyage Futur (Ethereal Music Corp)
2020 Ecco - Mile Me Deaf (Siluh Records)
2019 Secret Earth - Voyage Futur (No Problema Tapes)
2018 When I Take Your Hand - Clara Luzia (CD/LP; Asinella Records)
2018 Alter the Stunt - Melt Downer (Rock is Hell Records/Numavi Records)
2018 SUB bleibt! Soli Sampler Vol. 1 (SubSubSub) // Track 3: So Gross
2018 HDD Backup - Mile Me Deaf (LP; Siluh Records)
2017 Compilation A (Cut Surface) // Track 9: Sri Lanka
2017 Lippenlos - Zuchthaus (LP; Numavi Records)
2017 So long and Thanx for All the Booze - Sex Jams (This Charming Man Records)
2017 Melt Downer - Melt Downer (Numavi Records/Cut Surface)
2017 Alien Age - Mile Me Deaf (Siluh Records)
2016 Blowout/Wayout - Mile Me Deaf (7"; Siluh Records)
2016 Schlecht schaut aus - Voodoo Jürgens singt Goldsoundz (7"; KIM)
2016 Voodoo Jürgens singt Goldsoundz - Voodoo Jürgens singt Goldsoundz (KIM)
2016 Aber Der Sound Ist Gut (LP; Siluh Records) // Track B3: Trepas; Track B8: Riso Friday; Track C1: Where Shroom Folks Lose Their Minds
2015 Eerie Bits of Future Trips - Mile Me Deaf (Siluh Records)
2015 A White Shark Called Blues - Defjim (Vienna Wildstyle Recordings)
2015 Catch - Sex Jams (This Charming Man Records)
2014 Fettkakao Sampler 2014 (Fettkakao Records) // Track 6: Vietnam Air; Track 9: Cat Phone
2014 Holography - Mile Me Deaf (Siluh Records)
2014 SOS Tape (Cass; Wilhelm show me the Major-Label) // Track B4: Once you're watering, you're fucking the lawn
2014 Relations - Goldsoundz (7"; KIM)
2014 Junkyard/Queens Club - Sex Jams (7"; Siluh Records)
2014 TCM-Tones (LP; This Charming Man Records) // Track A2: Prayers
2013 Numavi Records 2013 (Numavi Records) // Track 3: Fake September

Sun; Track 5: No Temper, Like You; Track 6: Tanzwut; Track 8: Ichichich;
Track 9: The Pains of Being Young, White and Male
2013 Spotting I (KIM) // Track 19: Track to the Crux
2013 Brando - Mile Me Deaf (EP; Siluh Records)
2013 Megafon Compilation Vol. 2 (Laserlife Records) // Track 11: Wild Curse
2013 The New Ones? / National Eagles - Goldsoundz (7"; Fettkakao Records)
2013 Trouble, Honey - Sex Jams (Noise Appeal Records)
2013 Split w/ Gilfriend of Many Pilots - Mile Me Deaf (Cass; Wilhelm show me the Major-Label)
2012 No Face - Sex Jams (Siluh Records)
2012 Goldsoundz / TV Buddhas: Split - Goldsoundz, TV Buddhas (Cass; Wilhelm show me the Major-Label)
2012 Eat Skull - Mile Me Deaf (Siluh Records/Fettkakao Records)
2012 Waves Vienna Music Festival & Conference 2012 // Track 2: Troubles Caught
2012 Weekend Structure - Goldsoundz (7"; Fettkakao Records)
2011 FM4 Soundselection 24 (Sony Music) // Track 16: Call Us Rats; Track 17: The Worst Of Total Anarchy
2011 The Crux - Killed by 9V Batteries (Siluh Records)
2011 Bloodstorm 2 - Mile Me Deaf (Numavi Records)
2011 Fettkakao Sampler 2011 (Fettkakao Records) // Track 9: Call Us Rats; Track 12: Gone Chillin'
2011 Swing Back To Me - Mile Me Deaf (7"; Fettkakao Records)
2010 TBA Loves Music (Geco Tonwaren) // Track 15: Julie Had A Brother; DVD9: Extra Extended Expressions
2010 Reflector - Zuchthaus (Rock is Hell Records)
2010 Siluh: I Am Five (Siluh Records) // Track 4: Extra Extended Expressions; Track 14: Home Sweet Home Kill Fucking Everyone
2010 Split w/ Les Trucs - Sex Jams (7"; Fettkakao Records)
2010 Split with Picture Eyes - Killed by 9V Batteries (Siluh Records/Numavi Records)
2010 Post Teenage Shine - Sex Jams (CD; Siluh Records/LP; Noise Appeal Records)
2010 Goldsoundz / Ja, Panik: Split - Goldsoundz, Ja, Panik (Cass; Wilhelm show me the Major-Label)
2009 No=Fi / Wilhelm (Cass; Wilhelm show me the Major-Label) // Track B2: People Won't Change; Track B6: Tone Bank
2009 Austrian Music Box 09: Alternativ Electronic // Track 17: This city is lit when you're on top of it
2009 On Our Way Home Is Nowhere - Sex Jams (7"; Fettkakao Records)
2009 Split w/ Picture Eyes - Killed by 9V Batteries (LP; Siluh Records/Numavi Records)

2009 Ich fühle mich sicher ... - Mile Me Deaf (3"; Numavi Records)
2009 Demo Tape - Mile Me Deaf (Numavi Records)
2008 Escape Plans Make It Hard To Wait For Success - Killed by 9V Batteries (Siluh Records)
2008 Escape Plans Make It Hard To Wait For Success (Neuhass) - Killed by 9V Batteries (Siluh Records)
2008 Mixtape No. 1 (Cass; Wilhelm show me the Major-Label) // Track A3: Hit Nummer 14; Track A5: Old/New Friends; Track A7: Common Senses; Track B6: Bury Me In Ashes
2008 Split w/ Black Fox Dance - Killed by 9V Batteries (Cass; Wilhelm show me the Major-Label)
2008 Cat Butt - Killed by 9V Batteries (3,5" Floppy Disc)
2008 Styrian Stylez (Zeiger Records) // CD1, Track 11: Whatever People Say I Am, I Am
2008 Split w/ Jolly Goods - Killed by 9V Batteries (7"; Siluh Records)
2007 ... It's Never Too Dirty To Dress Well - ... You Gave It A Waste (Numavi Records)
2007 my mother is proud of me / i found out that indie = nazi - Mile Me Deaf (Numavi Records)
2006 Killed by 9V Batteries - Killed by 9V Batteries (Siluh Records)
2006 Ford Mustang - Killed by 9V Batteries (Single; Numavi Records)
2005 Wie die Zucht so die Frucht Vol. 1 (Wie die Zucht so die Frucht) // Track A2: Note All The Curses I Have Made
2005 Werke I: Körperklumpenbewegungsablauf - Zuchthaus (Numavi Records)
2005 Die Braune - Killed by 9V Batteries (Numavi Records)
2005 Powerchord Desaster - Killed by 9V Batteries (Numavi Records)
2005 Free All Rebels - The Intensives (EP; Numavi Records)
2005 European Dance Music EP - Mile Me Deaf (EP; Numavi Records)
2004 Leaving The Town To Buy A Special Instrument - Mile Me Deaf (Numavi Records)
2004 Burn down the I.N.T.E.N.S.I.V.E.S. - The Intensives (EP; Numavi Records)
2004 Wild Rascals Kill Wilder Rascals - Killed by 9V Batteries (Numavi Records)
2004 The Maraschino EP - Sgt. Raufbold and the Kuschelbunnys (aka Mile Me Deaf) (EP; Numavi Records)

als Produzent/Toningenieur

2021 Glamour, Envy & the Act of Looking - Earl Mobley (Digital)
2021 Sinks - Sinks (Korobushka Records)
2020 Zerstreuen über Euch - Culk (Siluh Records)
2019 'S klane Glücksspiel - Voodoo Jürgens (Lotterlabel)

2016 Voodoo Jürgens singt Goldsoundz (KIM)
2016 Ansa Woar - Voodoo Jürgens (Lotterlabel)
2014 Junkyard/Queens Club - Sex Jams (7"; Siluh Records)
2014 Relations - Goldsoundz (7"; KIM)
2013 Waste Your Time -The Boys You Know (wohnzimmer records)
2013 Sould Out - Die Eternias (Seayou Records)
2011 Robotra EP - Robotra (7"; Numavi Records)
2007 ... It's Never Too Dirty To Dress Well - ... You Gave It A Waste (Numavi Records)

Literatur

mica-Archiv: [Wolfgang Möstl](#)

mica-Archiv: [Wolf Lehmann](#)

mica-Archiv: [Sex Jams](#)

mica-Archiv: [Clara Luzia](#)

mica-Archiv: [Killed by 9V Batteries](#)

mica-Archiv: [Mile Me Deaf](#)

2013 Ternai, Michael: [Österreichische Acts beim Eurosonic Festival: Mile Me Deaf](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Eurosonic Noorderslag Festival: Erste positive Ergebnisse für die österreichischen Acts](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Darok, Anne-Marie: [Mile Me Deaf - Brando](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Darok, Anne-Marie: [mica-Interview mit Wolfgang Möstl](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Rotifer, Robert: [Freigeschwommen - Die österreichische Indie-Szene im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Darok, Anne-Marie: [Mile Me Deaf - Holography](#). In: mica-Musikmagazin.

2015 Schroeder, Alexander: [MILE ME DEAF - "Eerie Bits of Future Trips"](#). In: mica-Musikmagazin.

2015 mica: [HELLA COMET, GODS, MILE ME DEAF und ALEXANDER CHERNYSHKOV erhalten den AME-Reisekostenbeitrag "Focus Acts"](#). In: mica-Musikmagazin.

2016 Darok, Anne-Marie: [MILE ME DEAF - "Blowout"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: [MELT DOWNER - "Melt Downer"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Darok, Anne-Marie: [MILE ME DEAF - "Alien Age"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Darok, Anne-Marie: ["Vielleicht ist das sogar mein einziger Antrieb - etwas zu machen, dass ich so noch nicht gemacht habe." - WOLFGANG MÖSTL \(MILE ME DEAF\) im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

2018 Götzendorfer, Sebastian J.: [MELT DOWNER - "Alter The Stunt"](#). In: mica-

Musikmagazin.

2020 Götzendorfer, Sebastian J.: ["Während des Lockdowns habe ich dann allerdings zum Spaß mal wieder eine der Sessions von "Ecco" aufgemacht \[...\]" - WOLFGANG MÖSTL \(MILE ME DEAF\) im mica-Interview.](#) In: mica-Musikmagazin.

2020 Rois, Ulrich: [Numavi Records - Labelporträt.](#) In: mica-Musikmagazin.

2021 Götzendorfer, Sebastian J.: [MELT DOWNER - III.](#) In: mica-Musikmagazin.

2021 Götzendorfer, Sebastian J.: [Die Wiener Rock-Subkultur im Porträt.](#) In: mica-Musikmagazin.

2022 Niederwieser, Stefan: ["Dann habe ich die Wand weiter eingerissen." - Wolfgang Möstl \(Produzent\) im mica-Interview.](#) In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

austrian music export: [Wolfgang Möstl](#)

austrian music export: [Melt Downer](#)

austrian music export: [Sex Jams](#)

austrian music export: [Mile Me Deaf](#)

SR-Archiv: [Wolfgang "Möstl" Lehmann](#)

SR-Archiv: [Numavi Records](#)

Facebook: [Numavi Records](#)

Webseite: [Killed By 9V Batteries](#)

SR-Archiv: [Killed by 9V Batteries](#)

Wikipedia: [Killed by 9V Batteries](#)

Webseite: [Mile Me Deaf](#)

SR-Archiv: [Mile Me Deaf](#)

Wikipedia: [Mile Me Deaf](#)

Facebook: [Mile Me Deaf](#)

YouTube: [Mile Me Deaf](#)

Bandcamp: [Mile Me Deaf](#)

SR-Archiv: [Sex Jams](#)

Facebook: [Sex Jams](#)

Bandcamp: [Sex Jams](#)

Facebook: [Melt Downer](#)

YouTube: [Voyage Futur](#)

IMDb: [Wolfgang Möstl](#)

Webseite: [Talea](#)

Podcasts: [Alter Aequo #13 - Wolfgang Möstl \(Mile Me Deaf, Voyage Futur, Melt Downer\)](#) (2021)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)